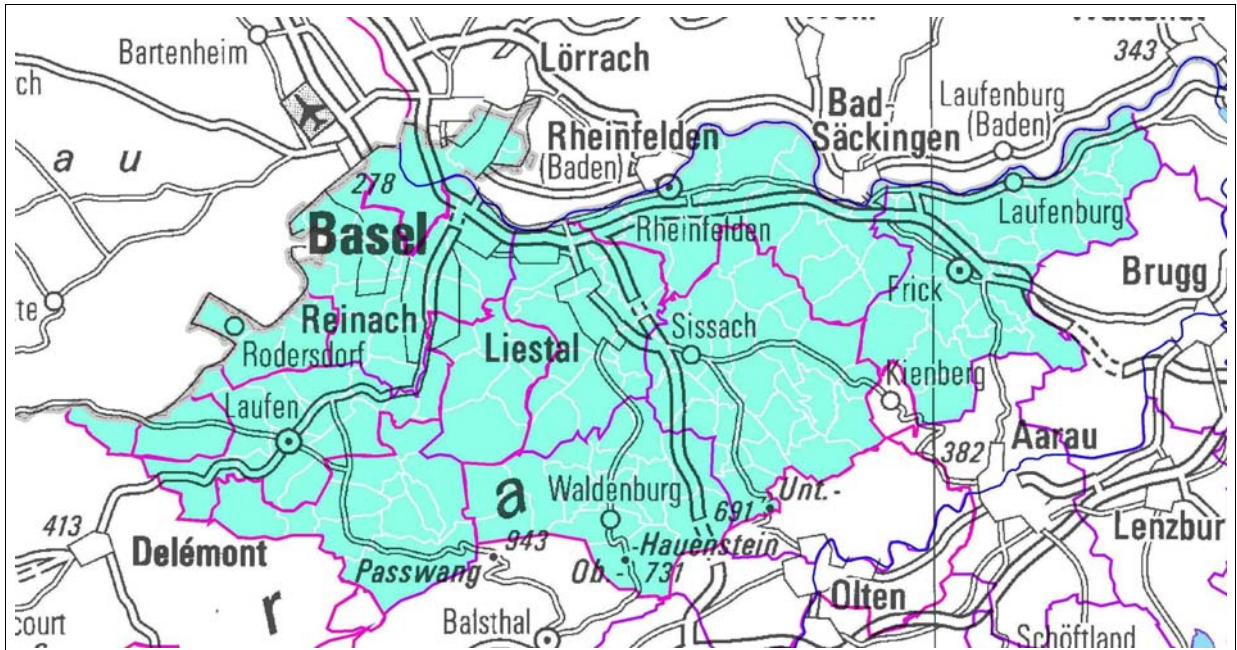




## UKW-Radio – Region Basel



### Versorgungsgebiet und Konzession

Region Basel (Nr. 17)

2 Konzessionen mit Leistungsauftrag ohne Gebührenanteil

### Bewerberinnen

- Radio Basel 1 (Radio Basel 1 AG bzw. Basler Zeitung Medien)
- Radio Basilisk (Radio Basilisk Betriebs AG bzw. Martin Wagner)
- RBB – Radio das mehr Basel bietet (MFE Medien für Erwachsene AG [Christian Heeb, Publigroup, u.a.]

### Konzessionen werden erteilt an:

**Basel 1**

**Basilisk**

vgl. [www.bakom.admin.ch](http://www.bakom.admin.ch) → Radio & Fernsehen → Aktuell

### Ergebnis der Auswertung

Die insgesamt gleichwertigen Bewerbungen von Radio Basel 1 und Radio Basilisk weisen klare Vorteile gegenüber jener für Radio RBB auf, sowohl bei den Input- als auch bei den Outputfaktoren. Bei den Inputfaktoren schneidet Basilisk insgesamt leicht besser ab als Basel 1, dies wegen der etwas besseren Bewertung in den Bereichen Aus- und Weiterbildung sowie Arbeitsbedingungen. Demgegenüber fällt RBB ab. RBB weist gegenüber seinen Mitbewerberinnen einzig Vorteile beim Personalbestand und den Arbeitsbedingungen auf. Diese wiegen die gravierenden Mängel bei der Qualitätssicherung und der Aus- und Weiterbildung aber nicht auf.

Bei den Outputfaktoren ist das Gesuch von Basilisk leicht besser als jenes von Basel 1. Ausschlaggebend für den Unterschied ist die stärkere Konkretisierung des Informationsauftrags und die bessere Dokumentierung der vorgesehenen Informationssendungen. Die Bewerbung für RBB schneidet bei allen Output-Kriterien schlechter ab als diejenige der Mitbewerberinnen.

### **Entscheidungskriterien**

Bei der Auswertung hat die Konzessionsbehörde nicht irgendeinen allgemeinen Qualitätsbegriff anzuwenden oder in erster Linie auf eine gegenwärtige oder für die Zukunft erwartete Publikumsakzeptanz abzustellen. Massgebend ist vielmehr die Stossrichtung, welche der Gesetzgeber bei der Einführung des Splittingsystems vor Augen hatte. Es ging insbesondere darum, einen Beitrag der elektronischen Medien zu Prozessen der demokratischen Meinungs- und Willensbildung zu ermöglichen, die in der föderalistisch organisierten Schweiz zu einem hohen Anteil auf regionaler Ebene stattfinden. Die Ausschreibung hat die gesetzlichen Leistungsaufträge konkretisiert und in Input- und Outputfaktoren aufgeteilt. Die Inputfaktoren umschreiben jene Voraussetzungen, die namentlich punkto interner Organisation, personellen Massnahmen und Qualitätssicherungsprozessen erfüllt sein müssen, um die Erfüllung des Leistungsauftrages zu gewährleisten. Der Output bezeichnet das Programm, wie es künftig ausgestrahlt werden soll.

Die detaillierte Ausschreibung befindet sich auf <http://www.bakom.admin.ch>.